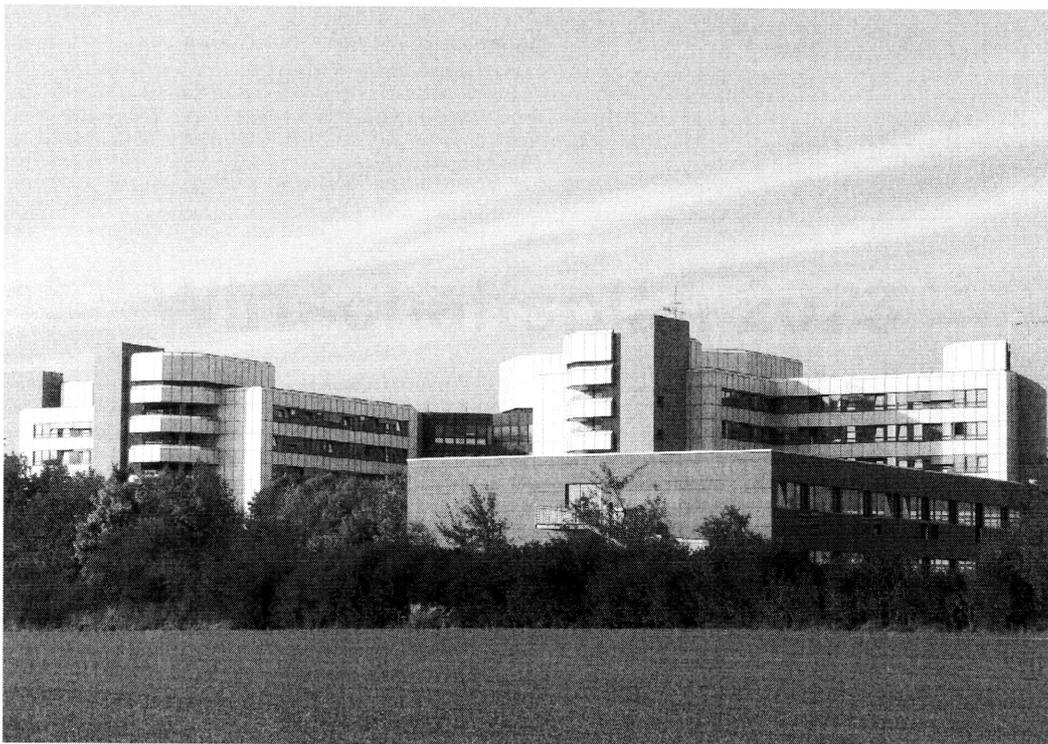


Wirtschaftsplan 2023

des

Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt



Inhaltsverzeichnis

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes	3
Bericht zum Jahresabschluss 2021	4
Wirtschaftsjahr 2022 und 2023	10
Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023.....	13
Vermögens- und Finanzplan 2023.....	14

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Krankenhauszweckverband Ingolstadt, gegründet im November 1981, stellt für die Verbandsmitglieder Stadt Ingolstadt und den Bezirk Oberbayern die stationäre und ambulante Krankenhausversorgung für die Region Ingolstadt sowie das Einzugsgebiet der Stadt Ingolstadt sicher. Zum 1.1.2005 wurden der Klinikbetrieb, die Entwöhnungseinrichtung und die Seniorenwohnanlage „Betreutes Wohnen“ mit den Bauten auf die neu gegründete Klinikum Ingolstadt GmbH ausgegliedert. Der ebenfalls in die Klinikum Ingolstadt GmbH ausgegliederte Betrieb eines Pflegeheims wurde zum 1.1.2007 auf deren neu gegründete Tochtergesellschaft, die Alten- und Pflegeheim Klinikum Ingolstadt GmbH, übertragen. Der Grundbesitz verblieb beim Krankenhauszweckverband und wird seither unentgeltlich überlassen. Dies gilt auch für die im Jahr 2010 erworbene Reiser-Klinik im Süden Ingolstadts, die die Klinikum Ingolstadt GmbH nutzt.

Der Krankenhauszweckverband betreibt darüber hinaus das Medizinische Schulzentrum mit sieben staatlich genehmigten Berufsfachschulen und bietet zusätzlich die Ausbildung zum operationstechnischen Assistenten (OTA) an. Ab dem Schuljahr 2022/23 erfolgt die OTA-Ausbildung bundeseinheitlich nach dem zum 1.1.2022 in Kraft getretenen ATA-OTA-Gesetz mit einer Refinanzierung der Kosten für den Ausbildungsbetrieb und auch der Ausbildungsvergütungen.

Zu seinen Aufgaben zählt:

- die unentgeltliche Überlassung von Grund und Boden an die Klinikum Ingolstadt GmbH,
- die Verwaltung und der Betrieb des Medizinischen Schulzentrums über 8 genehmigte Berufsfachschulen mit 661 Ausbildungsplätzen; davon entfallen 40 Ausbildungsplätze auf die Krankenpflegehilfe und 78 auf die ATA-/OTA-Ausbildung; darüber hinaus stehen weitere 20 Plätze für den Pflegehelfervorbereitungskurs zur Verfügung.
- die Vermietung des Geriatrie- und Rehabilitationszentrum und des neuen Pflegeheims in der Krumenauerstraße 27 am Klinikum Ingolstadt
- die Verwaltung und Betreuung des Wohnungsbestandes

Das auf dem Gelände des Klinikums in 2005 errichtete Reha- und Geriatriegebäude mit 68 Betten ist langfristig an das Geriatriezentrum Neuburg und an das Rehazentrum Ingolstadt vermietet.

Gemeinsam mit der Heilig-Geist-Spital-Stiftung errichtete der Krankenhauszweckverband am Klinikum ein neues Pflegeheim mit 180 Plätzen, das im Herbst 2013 in Betrieb ging. Im Teileigentum des Krankenhauszweckverbandes stehen 100 Plätze. Zins- und abschreibungsdeckend sind 80 Plätze an die Alten- und Pflegeheim GmbH zum Betrieb des psychiatrischen Langzeitbereichs und der psychiatrischen Eingliederungshilfe vermietet. Weitere 20 Plätze werden entgeltlich von der Klinikum Ingolstadt GmbH vom Zentrum für Psychische Gesundheit genutzt.

Bericht zum Jahresabschluss 2021

Vermögens- und Finanzlage

Vermögen	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR		TEUR		TEUR	
Software	170	0%	218	0%	- 48	>100
Grund und Boden (einschl. Erbbaurecht)	26.193	23%	26.242	24%	- 49	-0,2%
Medizinisches Schulungszentrum	3.503	3%	3.638	3%	- 135	-3,7%
Geriatric- und Rehabilitationszentrum	3.281	3%	3.483	3%	- 202	-5,8%
Wohnbauten	34	0%	38	0%	- 4	-10,5%
Pflegeheim - psychiatrischer Teil	9.618	9%	10.027	9%	- 409	-4,1%
Anteile an der Klinikum Ingolstadt GmbH	52.183	47%	52.183	47%	0	0,0%
Anlagevermögen	94.982	85%	95.829	86%	-847	-0,9%
Forderungen für Pensionsumlagen	8.432	8%	8.164	7%	268	3,3%
Lebensarbeitszeitkonten	31	0%	31	0%	0	0,0%
Langfristige Geldanlage bei der Klinikum Ingolstadt GmbH	3.146	3%	1.515	1%	1.631	>100
Mittel- und langfristiges Vermögen	106.591	95%	105.539	94%	1.052	1,0%
Forderungen und Abgrenzungen	484	0%	951	1%	- 467	>100
Kreditgewährungen an Tochterunternehmen	3.300	3%	0	0%	3.300	>100
Festgeldanlagen und liquide Mittel	1.384	1%	5.125	5%	- 3.741	>100
Kurzfristiges Vermögen	5.168	5%	6.076	6%	-908	-14,9%
Gesamtvermögen	111.759	100%	111.615	100%	144	0,1%

Das mittel- und langfristig gebundene Vermögen stieg um TEUR 1.052 auf TEUR 106.591.

Das Anlagevermögen reduzierte sich bei Investitionen von TEUR 204 aufgrund von planmäßigen Abschreibungen von TEUR 991 und Abgängen von TEUR 60 um TEUR 847 auf TEUR 94.982.

Der Rückgang des Anlagevermögens um TEUR 847 stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

Anlagevermögen	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Anfangsbestand	95.829	83.819	12.010	14,3
Investitionen	204	12.966	-12.762	-98,4
Grundstückkäufe	17	12.782		
Erschließungsbeiträge	0	0		
Einrichtung/Ausstattung Medizinisches Schulzentrum	186	184		
Neues Pflegeheim	0	0		
Wohnungen	1	0		
Abschreibungen	-991	-956	-35	3,7
Abgänge	-60	0	-60	> 100
Verkauf Grundstücke	-60	0		
Endbestand	94.982	95.829	-847	-0,9

Insbesondere infolge des erneut gesunkenen Abzinsungssatzes für Pensionsverpflichtungen sind die Forderungen aus Pensionsumlagen, die im Rahmen der Personalgestellung von den Tochterunternehmen zu erstatten sind, um weitere TEUR 268 auf TEUR 8.432 angewachsen.

Der Rückgang der Forderungen einschließlich Abgrenzungen um TEUR 467 auf TEUR 484 resultiert im Wesentlichen aus dem Abbau der Forderungen aus der Schulfinanzierung gegenüber der Klinikum Ingolstadt GmbH.

Die liquiden Mittel und Geldanlagen sind insgesamt cashflowbedingt um weitere TEUR 1.190 auf TEUR 7.830 angewachsen. Ein Teilbetrag von TEUR 3.146 (Vorjahr TEUR 1.515) ist bei der Tochtergesellschaft Klinikum Ingolstadt GmbH langfristig angelegt. Zusätzlich erfolgte eine kurzfristige Kreditgewährung an die Klinikum Ingolstadt GmbH in Höhe von TEUR 3.300.

Das Gesamtvermögen war wie folgt finanziert:

Kapital	31.12.2021		31.12.2020		Veränderung	
	TEUR		TEUR		TEUR	
Gezeichnetes Kapital	2.000	2%	2.000	2%	0	0,0%
Kapitalrücklagen	70.610	64%	70.610	63%	0	0,0%
Gewinnvortrag	4.288	4%	3.774	3%	514	13,6%
Jahresergebnis	274	0%	514	0%	- 240	-46,7%
Eigenkapital	77.172	69%	76.898	69%	274	0,4%
Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	4.149	4%	4.378	4%	- 229	-5,2%
Eigenmittel	81.321	73%	81.276	73%	45	0,1%
Pensions-/Beihilfe-/Jubiläums-/Archivierungsrückstellungen	16.637	15%	15.650	14%	987	6,3%
langfristige Bankkredite (Restlaufzeit > 5 Jahre)	5.655	5%	5.785	5%	- 130	-2,2%
Rechnungsabgrenzung Erbbauzins	568	1%	591	1%	- 23	-3,9%
Langfristiges Fremdkapital	22.860	20%	22.026	20%	834	3,8%
mittelfristige Bankkredite	6.678	6%	6.815	6%	- 137	-2,0%
Altersteilzeitrückstellung	178	0%	211	0%	- 33	-15,6%
Mittelfristiges Fremdkapital	6.856	6%	7.026	6%	- 170	-2,4%
kurzfristige Bankkredite	267	0%	267	0%	0	0,0%
Kredite von Klinikum Ingolstadt GmbH	0	0%	0	0%	0	0,0%
Sonstige Rückstellungen	216	0%	330	0%	- 114	-34,5%
übrige Verbindlichkeiten und Abgrenzungen	239	0%	690	1%	- 451	-65,4%
Kurzfristiges Fremdkapital	722	1%	1.287	1%	- 565	-43,9%
Gesamtkapital	111.759	100%	111.615	100%	144	0,1%

Die **Eigenmittel** sind um TEUR 45 auf TEUR 81.321 angewachsen. Sie decken rund 86 % des Anlagevermögens.

Das **Eigenkapital** stieg dabei wegen des Jahresüberschusses 2021 um TEUR 274 auf TEUR 77.172.

Der **Sonderposten für Zuwendungen** enthält vereinnahmte Fördermittel für Investitionen des Anlagevermögens und hat Eigenmittelcharakter. Er ging um TEUR 229 auf TEUR 4.149 zurück.

Der abschreibungskonformen Auflösung von TEUR 351 stehen verwendete Fördermittelzuflüsse von TEUR 122 gegenüber.

Das **langfristige Fremdkapital** ist um TEUR 834 auf TEUR 22.860 angestiegen. Dies beruht insbesondere auf dem höheren Rückstellungsbedarf für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen, der sich auf TEUR 16.637 beläuft und dem Rückgang der langfristigen Bankkredite auf TEUR 5.655. Daneben sind abgegrenzte Erbbauzinsen mit TEUR 568 (Vorjahr TEUR 591) enthalten.

Das **mittelfristige Fremdkapital** ging ebenfalls insgesamt um TEUR 170 auf TEUR 6.856 wegen der Tilgung von Bankkrediten (TEUR 137) und des Rückgangs der Altersteilzeitrückstellungen (TEUR 33) zurück.

Das **kurzfristige Fremdkapital** reduzierte sich um TEUR 565 auf TEUR 722.

Die im Vorjahresvergleich um TEUR 114 niedrigeren kurzfristigen Rückstellungen von TEUR 216 betreffen Personalverpflichtungen, Beratungs- und Prüfungskosten sowie ausstehende Rechnungen. Die übrigen Fremdmittel, die im Vorjahresvergleich um TEUR 451 auf TEUR 239 zurückgegangen sind, betreffen im Wesentlichen kurzfristig fällige Leistungsverbindlichkeiten. Unverändert enthalten sind die im nächsten Jahr fälligen Banktilgungsraten mit TEUR 267.

Die Fremdkapitalquote liegt wie im Vorjahr bei 27,2 %.

Finanzierung in 2021:

Für die Investitionen (TEUR 204) und Kredittilgungen (TEUR 267) ergab sich ein Gesamtfinanzbedarf von TEUR 471. Für die Ausstattung in der Schule konnten Fördermittel von TEUR 136 vereinnahmt werden; aus Grundstücksverkäufen flossen TEUR 60 zu. Der verbleibende Bedarf von TEUR 335 wurde aus dem Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit von TEUR 1.465 gedeckt, der im Übrigen eine Aufstockung der Geldanlagen und liquiden Mittel um TEUR 1.190 auf TEUR 7.830 ermöglichte.

Im Hinblick auf die Planansätze stellt sich die Ist-Situation wie folgt dar:

Vermögensplan - Ausgaben	Ist 2021 TEUR	Plan 2021 TEUR	Delta Ist-Plan TEUR
Grundstückskauf	17	0	17
Generalsanierung Klinikum Ingolstadt	0	7.490	-7.490
Einrichtung für Schulzentrum	30	44	-14
Modernisierung Schulzentrum (BBZ)	156	1.500	-1.344
Wohnungen und Babyklappe	1	0	1
I. Ausgaben für Investitionen	204	9.034	-8.830
Tilgungsleistungen für Grundstückskauf	267	267	0
II. Ausgaben für Tilgungsleistungen	267	267	0
Aufbau Liquidität/Geldanlagen	1.190	0	1.190
III. Sonstige Ausgaben	1.190	0	1.190
Ausgaben gesamt	1.661	9.301	-7.640

In Einrichtung und Ausstattung wurden TEUR 187 investiert. Der Grundstückkauf hat TEUR 17 beansprucht. Für die Generalsanierung wurden keine Mittel angefordert. Im Jahr 2022 wurden neue Ansätze für die Generalsanierung und die Modernisierung des Schulzentrums gebildet.

	Ist 2021	Plan 2021	Übertrag aus 2020	Budget 2021	Delta Ist 2021 zu Budget 2021	Übertrag für 2022
Investitionen	TEUR	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR
Generalsanierung Klinikum Ingolstadt	0	7.490	0	7.490	-7.490	0
Grundstückskauf	17	0	218	218	-201	0
Ausstattung Schulzentrum	30	44	0	44	-14	14
Modernisierung Schulzentrum	156	1.500	0	1.500	-1.344	0
Wohnungen	1	0	0	0	1	0
	204	9.034	218	9.252	-9.048	14

Finanzplan - Deckungsmittel	Ist 2021 TEUR	Plan 2021 TEUR	Delta Ist-Plan TEUR
Jahresüberschuss	274	0	274
Abschreibungen	991	980	11
Grundstücksverkäufe	60	0	60
Auflösung Sonderposten	-351	-330	-21
Abbau Forderungen	199	0	199
Abbau Rückstellungen/Verbindlichkeiten	352	175	177
Abbau (+) Liquidität	0	672	-672
I. Innenfinanzierung	1.525	1.497	28
1.1. Investitionsumlagen für Generalsanierung	0	7.490	-7.490
davon Stadt Ingolstadt	0	5.737	5.737
davon Bezirk Oberbayern	0	1.753	1.753
1.2. Ersatz von Tilgungsleistungen	0	0	0
davon Stadt Ingolstadt	0	0	0
davon Bezirk Oberbayern	0	0	0
1. a) Zuschüsse des Trägers	0	7.490	-7.490
1. b) Einlagen der Träger	0	0	0
2. a) Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	44	44	0
2. b) Sonstige Fördermittel - Schulförderung	92	270	
II. Außenfinanzierung	136	7.804	-7.668
Deckungsmittel gesamt	1.661	9.301	-7.640

Erfolgsplan	Ist 2021		Plan 2021		Abw eichung	Ist 2020		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	zum Plan	TEUR	%	zum Vorjahr
					TEUR			TEUR
Zuw eisungen für Lehrpersonal/Lehrmittel	1.285		1.539		-254	1.508		-223
Gastschulbeiträge	421		303		118	408		13
Schulfinanzierung durch KI GmbH	2.912		3.625		-713	3.210		-298
Erstattungen Pflegeausbildungsfonds PAF	818		199		619	176		642
Materialkostenbeiträge	30		29		1	32		-2
Erlöse für Schul- und Bildungsbetrieb	5.466	62,8	5.695	62,5	-229	5.334	61,9	132
Mieterträge	1.574		1.571		3	1.566		8
Personalkostenerstattung	1.293		1.485		-192	1.539		-246
Dienstleistungen für Beteiligungen	284		287		-3	128		156
übrige Erträge	80		73		7	47		33
Betriebsleistung	8.697	100,0	9.111	100,0	-414	8.614	100,0	83
Materialaufwand	448	5,2	550	6,0	-102	456	5,3	-8
Energie- und Wasserbezug	237		284		-47	246		-9
übrige Hilfs- und Betriebsstoffe	0		2		-2	1		-1
Reinigung durch Fremdbetriebe	6		12		-6	8		-2
Dienstleistungen verbundene Unternehmen	195		240		-45	192		3
übrige Fremdleistungen	10		12		-2	9		1
Personalaufwand	5.390	62,0	6.273	68,9	-883	5.602	65,0	-212
Vollkräfte	60,65		61,25		-0,60	61,50		-0,85
Löhne und Gehälter	3.860		4.018		-158	3.997		-137
Sozialabgaben	590		609		-19	559		31
Altersversorgung	907		1.414		-507	908		-1
Beihilfe	4		180		-176	110		-106
sonst. Personalaufwendungen	29		52		-23	28		1
Abschreibungen	991	11,4	976	10,7	15	956	11,1	35
Auflösung Sonderposten	-351	-4,0	-330	-3,6	-21	-319	-3,7	-32
übrige betriebliche Aufwendungen	1.315	15,1	1.081	11,9	234	964	11,2	351
Vergütung nebenamtliche Lehrkräfte	120		150		-30	106		14
Arbeitsmittel/Lehrmittel/Reisekosten MSI	29		67		-38	31		-2
Instandhaltung/Wartung	229		141		88	181		48
Beteiligungsmanagement	98		99		-1	96		2
Beratungs- und Prüfungskosten	26		35		-9	35		-9
Verwaltungsleistungen KI GmbH	72		73		-1	72		0
Hausgeld Pflegeheim	259		276		-17	258		1
Finanzierung Professur AININ	350					0		350
übrige Aufwendungen	132		240		-108	185		-53
Betriebsaufwand	7.793	89,6	8.550	93,8	-757	7.659	88,9	134
Betriebsergebnis	904	10,4	561	6,2	343	955	11,1	-51
Zinsergebnis	-11	-0,1	-28	-0,3	17	-15	-0,2	4
Zinserträge	15		14		1	6		9
Zinsaufwand	-26		-42		16	-21		-5
Ertragsteuern	-5	-0,1	-4	0,0	-1	-4	0,0	-1
Neutrales Ergebnis	-614	-7,1	-529	-5,8	-85	-422	-4,9	-192
Zuführung Rückstellung BilMoG	-18		-18		0	-18		0
Dotierung Pensionsrückstellungen	-20		-20		0	-93		73
Aufstockungsleistung Altersteilzeit	0		0		0	-29		29
Zinsen Auf/Abzinsung Rückstellungen	-804		-492		-312	-733		-71
Kosten der Aufklärung von Unregelmäßigkeiten	0		1		-1	-55		55
Periodenfremde Erträge/Aufwendungen	228		0		228	506		-278
Jahresergebnis	274	3,2	0	0,0	274	514	6,0	-240

Die **Betriebsleistung** von TEUR 8.697 liegt mit TEUR 414 unter dem Planwert. Die Zuweisungen für Lehrpersonal und -mittel sowie die Schulfinanzierung durch die Klinikum Ingolstadt GmbH und die Gastschulbeiträge liegen insgesamt um TEUR 229 unter Plan. Ursächlich dafür sind die gegenüber Plan geringeren Zuweisungen für Lehrpersonal. Die Personalkostenerstattungen sind um TEUR 192 auf TEUR 1.293 zurückgegangen, da weniger Personal an die Klinikum Ingolstadt GmbH gestellt wurde als geplant.

Die **Personalkosten** von TEUR 5.410 liegen mit TEUR 863 unter Plan. Sie beinhalten in 2021 einen Aufwand von TEUR 20 (Vorjahr TEUR 93) für die Dotierung der Pensionsrückstellungen. Unter Eliminierung dieses Effektes bleiben die Personalkosten mit TEUR 5.390 um TEUR 883 unter Plan. Insbesondere die Ansätze für Altersversorgung (TEUR 507) und Beihilfe (TEUR 176) wurden nicht ausgeschöpft. Darüber hinaus bleibt auch die Stellenbesetzung unter Plan.

Die Stellenbesetzung in 2021 stellt sich wie folgt dar:

Stellenplan	Ist 2021	Plan 2021	Delta Ist-Plan	Ist 2020	Veränderung vom Vorjahr
Berufsbildungszentrum					
Lehrkräfte	47,70	48,20	-0,50	46,92	0,78
Verwaltung	4,29	4,00	0,29	4,25	0,04
Geschäftsleitung	1,01	1,05	-0,04	1,05	-0,04
<i>davon für Geschäftsführung KI und MVZ</i>	<i>0,94</i>	<i>0,95</i>	<i>-0,01</i>	<i>0,95</i>	<i>-0,01</i>
Innenrevision	1,69	2,00	-0,31	2,83	-1,14
Zugewiesene Beamte	5,96	6,00	-0,04	6,40	-0,44
Vollzeitkraftstellen	60,65	61,25	-0,60	61,45	-0,80

Der **Materialaufwand**, der im Wesentlichen den Energie- und Wasserbezug sowie bezogene Dienstleistungen betrifft, liegt mit TEUR 102 unter dem Planwert von TEUR 550. Ursächlich dafür sind die um TEUR 45 reduzierten Kosten für Dienstleistungen von verbundenen Unternehmen und um TEUR 47 niedrigere Energiekosten als geplant.

Die **Abschreibungen** (nach Abzug der Auflösung der Sonderposten aus Fördermitteln) liegen mit TEUR 637 mit TEUR 6 unter Plan.

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** liegen mit TEUR 1.315 um TEUR 234 über Plan.

Die Kosten für den Lehrbetrieb, die die Vergütung der nebenamtlichen Lehrkräfte und die Sachkosten für den Lehrbetrieb umfassen, sind mit TEUR 149 um TEUR 68 niedriger als geplant.

Das Hausgeld für das an die Alten- und Pflegeheim Ingolstadt GmbH vermietete Pflegeheim liegt mit TEUR 17 unter Plan. Die übrigen Aufwendungen sind um TEUR 108 auf TEUR 132 gegenüber dem Plan zurückgegangen. Für Instandhaltung und Wartung wurden hingegen auf Grund des Alters des Schulgebäudes TEUR 88 mehr verausgabt als geplant. Für die Finanzierung von zwei Stiftungsprofessuren waren erstmals TEUR 350 bereit zu stellen.

Das **Betriebsergebnis** vor Zinsen und Steuern fällt in 2021 mit TEUR 904 um TEUR 343 höher aus als geplant.

Das **Zinsergebnis** konnte um TEUR 17 auf TEUR 11 verbessert werden.

Sondereffekte, die aus der Dotierung der Pensions- und Beihilferückstellungen (TEUR 842) resultieren und gegenläufigen periodenfremde Erträge (TEUR +228) belasten das Ergebnis per saldo mit TEUR 614 (Plan TEUR 519).

Insgesamt verbleibt ein ungeplanter **Jahresüberschuss** von TEUR 274.

Der Jahresüberschuss **sank gegenüber dem Vorjahr dadurch um TEUR 240** auf TEUR 274.

Das Betriebsergebnis nach Zinsen und Steuern ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 48 auf TEUR 888 zurückgegangen. Dies beruht auf TEUR 83 höheren Erträgen insbesondere aus der Schulfinanzierung, bei gleichzeitig um TEUR 131 höheren Aufwendungen insbesondere aus der erstmaligen Finanzierung zweier Stiftungsprofessuren. Im Gegensatz zum Vorjahr sind per saldo auch um TEUR 192 höhere Belastungen aus Sondereffekten von TEUR 614 zu verzeichnen. Diese betreffen insbesondere die Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen, die mit TEUR 804 um TEUR 71 höher ausfällt. Im Übrigen sind vor allem niedrigere gegenläufige begünstigende periodenfremde Erträge zu verzeichnen gewesen.

Wirtschaftsjahr 2022 und 2023

Erfolgsplan	Plan	Prognose	Plan	Ist
	2023	2022	2022	2021
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge für geplante Leistungen	9.885	9.506	9.854	9.446
Zuschüsse der Träger für				
Instandhaltung	0	0	0	0
Betriebskosten/Verlustabdeckung	0	0	0	0
Gesamterträge	9.885	9.506	9.854	9.446
Personalkosten	6.583	6.032	6.525	5.410
Abschreibungen und Zinsen	1.643	1.724	1.724	1.958
Sachkosten	2.059	1.750	2.005	1.804
Gesamtaufwendungen	10.285	9.506	10.254	9.172

Die Personalaufwendungen mit einem Anteil von 64,0 % an den Gesamtaufwendungen berücksichtigen die Beschäftigung von 61,65 kalkulierten Vollzeitkräften und die tariflichen Entgeltsteigerungen.

Vermögensplan	Plan 2023 TEUR	Prognose 2022 TEUR	Plan 2022 TEUR	Ist 2021 TEUR
Investitionen				
Modernisierung und Digitalisierung BBZ	615	580 ^W	877	156
Grunderwerb	0	0	0	17
Generalsanierung Klinikum	11.690	3.600	6.323	0
Rückbau Laborräume	0	0	200	0
Berufsbildungszentrum	44	44	44	30
Neubau Mitarbeiterwohnungen	250	100	1.500	0
Wohnungen und Babyklappe	0	14	0	1
Tilgungen für trägerfinanzierte Investitionen	0	0	0	0
Tilgungen nicht geförderte Darlehen	267	267	267	0
Instandhaltung Berufsbildungszentrum	0	0	0	0
Betriebskosten Berufsbildungszentrum	0	0	0	0
Zinsen für Wohnungen	0	0	0	0
Abbau Verbindlichkeiten	0	0	0	0
Ausgaben	12.866	4.605	9.211	204
Innenfinanzierung				
Fördermittel Art. 12 BayKrG	44	44	44	31
Fördermittel Schulfinanzierung	52	39 ^W	166 ^W	91
Zuschüsse der Träger für				
Einlagen der Träger	0	0	0	0
Investitionen	11.940	3.700	7.823	0
Instandhaltung	0	0	0	0
Verlustabdeckung	0	0	0	0
Tilgungen	0	0	0	0
Zinsen	0	0	0	0
Kreditaufnahmen	0	0	0	0
Jahresüberschuss	0	0	0	0
Anzahlung Heilig-Geist-Spital	0	0	0	0
Rückzahlungen an Tochterunternehmen	0	0	0	0
Einnahmen	12.866	4.605	9.211	1.670

Für bauliche Maßnahmen im BBZ werden Mittel von TEUR 550 beantragt, da die geplanten Maßnahmen im Jahr 2022 nicht vollständig umgesetzt werden konnten und weitere Maßnahmen vorgesehen sind. Insbesondere sollen die Unterrichtsräume des BBZ modernisiert werden. Zusätzlich steht die Dachsanierung an. Für die Modernisierung der Schulausstattung wurden TEUR 65 eingestellt. Die Förderung dieser Maßnahmen wurde mit TEUR 52 berücksichtigt.

Im Jahr 2023 wurden Trägeraufwendungen für die Generalsanierung des Klinikums in Höhe von TEUR 11.690 eingestellt. Der Zufluss zum Klinikum Ingolstadt ist mit einem Betrauungsakt abgesichert worden. Weitere Zuschüsse sind für den Neubau der Personalwohnungen in Höhe von TEUR 250 geplant.

Die Tilgung der Darlehen für den Erwerb der Grundstücke zur Arrondierung des Campusgeländes des Klinikums ist mit TEUR 267 angesetzt. Die Finanzierung erfolgt ohne Zuschüsse der Träger.

Erfolgsplan 2023

Erfolgsplan	Plan 2023 TEUR	Delta TEUR	Prognose 2022		Delta Ist 2021 Prognose 2022 TEUR	IST 2021 TEUR
			nachrichtlich Plan 2022 TEUR	TEUR		
Zuweisungen für Lehrpersonal/Lehrmittelfreiheit	1.235	147	1.088	1.205	-190	1.278
Gastschulbeiträge	374	1	373	435	-55	428
Erträge und Erstattungen für Schulfinanzierung	4.144	67	4.077	3.850	278	3.799
Materialkostenbeiträge	28	-5	33	28	3	30
1.1. Erlöse Schul- und Bildungsbetrieb	5.781	210	5.571	5.518	35	5.536
1.2. Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	44	0	44	44	0	44
1.3. Auflösung Sonderposten f. Zuschüsse	416	29	387	403	36	351
1.4. Vermietungserlöse	1.740	61	1.679	1.573	104	1.575
1.5. Erträge Personalgestellung	1.627	453	1.174	2.095	-78	1.252
1.6. Dienstleistungen für Beteiligungen	220	-19	239	68	-45	284
1.7. Aktivierte Finanzierungskosten	1	1	0	1	0	0
1.8. Zinserträge	11	-7	18	24	0	18
1.9. übrige Erträge	45	-349	394	128	7	387
1.10. Instandhaltungszuschüsse vom Träger	0	0	0	0	0	0
1.11. Betriebskostenzuschüsse vom Träger	0	0	0	0	0	0
1.12. Entnahme aus Rücklagen	400	0	400	400	400	0
1. Gesamterträge	10.285	379	9.906	10.254	460	9.446
2.1.1. Gehälter	4.504	307	4.197	4.464	337	3.860
2.1.2. Sozialabgaben	705	98	607	656	17	590
2.1.3. Altersversorgung	1.140	56	1.084	1.188	156	928
2.1.4. Beihilfen	151	54	97	160	93	4
2.1.5. Sonst. Personalaufwendungen	83	36	47	57	18	29
2.1. Personalaufwendungen	6.583	551	6.032	6.525	622	5.410
2.2.1.1. Strom/Fernwärme/Wasser/Kanal	304	26	278	278	41	237
2.2.1.2. sonstige Roh-/Hilfs- und Betriebsstoffe	8	0	8	7	1	7
2.2.2.1. Reinigung durch Fremdbetriebe	11	1	10	9	4	6
2.2.2.2. übrige Fremdleistungen	208	8	200	354	2	198
2.2. Materialaufwand, bezogene Leistungen	531	35	496	648	48	448
2.3. Abschreibungen	1.077	23	1.054	1.049	65	989
2.4. Zuführung Fördermittel zu Sonderposten	44	-67	111	44	-25	136
2.5.1. Vergütung neamtliche Lehrkräfte	115	-35	150	53	30	120
2.5.2. Arbeitsmittel/Lehrmittel/Reisekosten MSI	79	11	68	40	39	29
2.5.3. Instandhaltung und Wartung	233	62	171	235	-58	229
2.5.4. Beteiligungsmanagement	87	-34	121	99	87	34
2.5.5. Beratungs- und Prüfungskosten	35	41	-6	35	-96	90
2.5.6. Bezogene Verwaltungsleistungen von KI GmbH	74	-7	81	74	9	72
2.5.7. Hausgeld für Pflegeheim Neubau	281	0	281	250	22	259
2.5.8. Anschubfinanzierung Professuren AInIN	400	0	400	400	50	350
2.5.9. übrige Aufwendungen	220	-163	383	167	215	168
2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.524	-125	1.649	1.353	298	1.351
2.6. Zinsaufwendungen	522	-37	559	631	-274	833
2.7. Steuern	4	-1	5	4	0	5
2. Gesamtaufwendungen	10.285	379	9.906	10.254	734	9.172
3. Gesamtergebnis	0	0	0	0	-274	274

Der Erfolgsplan schließt mit einem ausgeglichenen Ergebnis. Der Überschuss aus der Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals wird vollständig durch die anfallenden Zinsaufwendungen für die Aufzinsung der Pensionsrückstellungen aufgezehrt.

Aufgrund der nicht gesicherten Finanzierung der Pensions- und Beihilferückstellungen konnte der Schulbetrieb nur mit einem negativen Ergebnis in Höhe von TEUR -436 geplant werden. Das Ausbildungsbudget 2023 steht unter dem Vorbehalt der erfolgreichen Vereinbarung mit den Kostenträgern.

Zur Finanzierung der Anschubfinanzierung der Professuren der Artificial Intelligence Network Ingolstadt GmbH wurde eine Entnahme aus den Gewinnvorträgen in Höhe TEUR 400 geplant.

Deckungsvermerke:

Die Aufwendungen innerhalb der Gruppe 2.1. sind gegenseitig deckungsfähig.

Ansatzüberschreitungen sind darüber hinaus bei den Positionen 2.1. zulässig bei Mehreinnahmen in den Positionen 1.1./1.5./1.6.

Ansatzüberschreitungen bei der Position 2.6 sind zulässig bei Mehreinnahmen in den Positionen 1.7./1.8.

Haushaltsrechtlicher Stellenplan 2023

Aufbauend auf die Leistungsplanung wurde dem Erfolgsplan folgender haushaltsrechtlicher Stellenplan zugrunde gelegt:

Stellenplan	Plan 2023	Delta	nachrichtlich		Delta	Ist 2021
			Prognose 2022	Plan 2022	Ist 2021	
Berufsbildungszentrum						
Lehrkräfte	55,65	8,52	47,13	51,51	-0,57	47,70
Verwaltung	4,00	0,11	3,89	4,00	-0,40	4,29
<i>Geschäftsführung (nachrichtlich) für KI und Tochtergesellschaften</i>	1,80	-0,42	2,22	2,75	1,27	0,95
Geschäftsleitung	3,00	0,74	2,26	3,00	1,25	1,01
Innenrevision	1,00	0,39	0,61	1,00	-1,08	1,69
Zugewiesene Beamte	3,50	-0,73	4,23	3,87	-1,73	5,96
Vollzeitkraftstellen	67,15	9,03	58,12	63,38	-2,53	60,65

Unter Berücksichtigung der Entgeltsteigerungen und der kalkulierten Vollkraftzahl von 61,65 VK ergeben sich Personalkosten von TEUR 6.583 für 2023. Der Anstieg gegenüber der Prognose für 2022 um TEUR 551 berücksichtigt neben dem Tarifanstieg höhere Aufwendungen für die zusätzlichen Stellen.

Den Personalkosten stehen kostendeckende Ersätze für die Personalgestaltung von Beamten und die Geschäftsführung an die Klinikum Ingolstadt GmbH und Tochtergesellschaften gegenüber.

Vermögens- und Finanzplan 2023

Deckungsmittel

Vermögensplan - Deckungsmittel	nachrichtlich		MifriPlan 2023 TEUR	MifriPlan 2024 TEUR	MifriPlan 2025 TEUR	MifriPlan 2026 TEUR	MifriPlan 2027 TEUR
	Plan 2022 TEUR	Prognose 2022 TEUR					
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	1.049	1.054	1.077	1.061	1.041	795	789
Auflösung Sonderposten	-403	-387	-416	-416	-416	-416	-416
Aufbau Pensionsrückstellungen	-10	-10	-10	100	100	100	100
Aufbau (-)/Abbau (+) Liquidität	542	204	179	22	42	288	295
I. Innenfinanzierung	1.178	861	830	767	767	767	768
nicht geförderte Einrichtungen		896					
1.3. Investitionsumlagen für Generalsanierung und Neubau Mitarbeiterwohnungen	7.823	3.700	11.940	20.409	30.577	25.436	27.138
davon Stadt Ingolstadt	5.992	2.834	9.146	15.633	23.422	19.484	20.788
davon Bezirk Oberbayern	1.831	866	2.794	4.776	7.155	5.952	6.350
1. Zuschüsse des Trägers	7.823	3.700	11.940	20.409	30.577	25.436	27.138
2. a) Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	44	44	44	44	44	44	44
2. b) Sonstige Fördermittel- Schulförderung	166	0	52				
Darlehensaufnahmen bei Kreditinstituten für BBZ und Grunderwerb	0	0	0	0	0	0	0
3. Einnahmen aus Krediten	0	0	0	0	0	0	0
4. Verkauf von Teileigentum	0	0	0	0	0	0	0
II. Außenfinanzierung	8.033	3.744	12.036	20.453	30.621	25.480	27.182
III. Verlustdeckung	0	0	0	0	0	0	0
Deckungsmittel gesamt	9.211	4.605	12.866	21.220	31.388	26.247	27.950

Ausgaben

Vermögensplan - Ausgaben	nachrichtlich		Plan 2023 TEUR	MifriPlan 2024 TEUR	MifriPlan 2025 TEUR	MifriPlan 2026 TEUR	MifriPlan 2027 TEUR
	Plan 2022 TEUR	Prognose 2022 TEUR					
Ausstattung Wohnungen	0	14	0				
Digitalisierung Schulausstattung BBZ	300	0	65				
Modernisierung BBZ	777	580	550	500	500	500	500
Generalsanierung Klinikum Ingolstadt	6.323	3.600	11.690	19.909	28.827	24.436	27.138
Neubau Mitarbeiterwohnungen	1.500	100	250	500	1.750	1.000	
Einrichtung für Schulzentrum	44	44	44	44	44	44	44
I. Ausgaben für Investitionen	8.944	4.338	12.599	20.953	31.121	25.980	27.682
Reha-Zentrum	0	0	0	0	0	0	0
Pflegeheim	0	0	0	0	0	0	0
Grundstückkauf	267	267	267	267	267	267	268
Reiser-Klinik	0	0	0	0	0	0	0
Neubau Pflegeheim	0	0	0	0	0	0	0
Schulzentrum	0	0	0	0	0	0	0
II. Ausgaben für Tilgungsleistungen	267	267	267	267	267	267	268
Unterdeckung Schulzentrum							
Überschuss Liegenschaften							
Verlustdeckung	0	0	0	0	0	0	0
Zinsaufwand für trägerfinanzierte Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
fremdfinanzierte Instandhaltungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
III. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Ausgaben gesamt	9.211	4.605	12.866	21.220	31.388	26.247	27.950